

Historische Gebäude

Ortsteil Rommelshausen

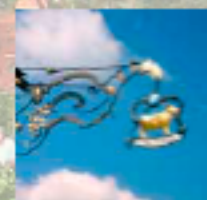
Zeittafel Kernen

Kernen im Remstal



Verein für Heimat und Kultur
Kernen im Remstal e.V.

Historischer Ortsrundgang



Rommelshausen	Jahr	Stellen
Erste urkundliche Erwähnung von Rommelshausen	1246	
	1247	Erste urkundliche Erwähnung, Besitz der Herren von Stetten und Yburg
Das Dorf wird württembergisch, zuvor in Besitz der Grafen von Teck. Überfall durch die freien Reichstadt Eutingen	1299	
	1449	
Reformation durch Hieroglyph Ulrich 30-jähriger Krieg und Pestjahre bestimmen die Bevölkerung auf 450 Einwohner	1517	Alleinige Herrschaft der Thurn und Taxis-Reformation
	1528	
	1534	
	1618	
	1644	Privileg der Kaiserin Maria Theresia
	1689	Stetten ist für 3 Jahre u. württembergische Residenz
Die französische Revolution kommt zentral und plündert	1794	
	1806	Eingliederung ins Königreich Württemberg
Bau der Straße nach Teckbach	1807	Oberramstal Eutingen, Bau der Straße nach Rommelshausen
	1808	Oberramstal Eutingen
	1820	Oberramstal Eutingen
	1831	Schloss Stetten ist über 20 Jahre Internatsschule für Knaben
	1848	Viele Güter wandern aus, 20 Jahre Ferienkurse für Mädchen
7 Hunger- und Pestjahre	1853	
Die Remstalbahn wird eingeweiht	1864	
	1865	Schloss Stetten wird an die Heil- und Pflanzenschule verkauft
	1875	Erste Poststation
	1883	
Die Anzahl Stetten kauft das „Schweizerhaus“, eine Strohhutfabrik. Gründung des Darlehenskassenvereins. Rommelshausen bekommt eine Bahnstation	1884	
	1891	
	1893	Gründung des Darlehenskassenvereins
	1895	Bau der Straße nach Eutingen
	1898	Auf der Gemarkung Eutingen wird eine Bahnstation für Stetten eingerichtet
August Rösch verlegt sein Unternehmen von Bad Cannstatt. Eigene Poststation mit Telegraphendienst und öffentlichen Fernsprecher	1904	
	1907	
	1911	Gründung der Weingärtnergenossenschaft
Die Anzahl Stetten kauft das Auenwies im Teckbach, die Hängeweide. Vertrieben und Flüchtlinge	1936	
	1945	Ende Auenwies
	1952	Die Anzahl Stetten nimmt wieder ihre Arbeit auf, heute: Disko Stetten
	1954	Einweihung der kath. Heilig-Kreuz-Kirche
	1960	
Einweihung der kath. Heilig-Kreuz-Kirche	1971	
Einweihung der Rumold-Realschule	1971	
Beide Gemeinden werden	1975	zu Kernen im Remstal zusammengelöst



8. Villa rustica 2. Jh.



1. Neuenhof 16./17. Jh.



2. Grang, Kirche St. Mauritius 1844



3. Alter Pfarrhof 16./17. Jh.



4. Altes Rathaus 1777



5. Glockenturm 16. Jh.



6. Altes Schulhaus 1868



7. Schweizerhaus 19. Jh.